Gelingen der Tafel, die ihren Gewinn wieder etwa an St. Maria, die Obdachlosen in Sigmaringen, an die Tagesgruppe des Hauses St. Nazareth oder zugunsten des Schulessens weitergibt. Bürgermeister Philip Schwaiger lobte in seinem wertschätzenden Grußwort den vielfach positiven Beitrag der Kolpingsfamilie: „Sie macht die Stadtgesellschaft besser“.
Erich Wohlwender empfing aus der Hand von Herbert Schlieske die Ehrung anlässlich der 60jährigen Zugehörigkeit zur Mengener Kolpingsfamilie. Hans Hartberger warb um Mitarbeit bei der Christbaumaktion und klärte Auswahl und Aufstellen der Christbäume. Rundum war es ein informativ-schöner Abend am Abend des Kolpinggedenktags. Herbert Schlieske schloss mit einem Ausblick auf die Unternehmungen im Januar und Februar 2026.

### Einladung zur Winterwanderung der Mengener MinistrantInnen

Am Mittwoch, 17.12. unternehmen wir unsere adventliche Winterwanderung von 17.30-19.00 Uhr mit Punsch und Spekulatius. Wir treffen uns am Gemeindehaus, fahren zum Ausgangspunkt und wandern mit Fackeln durch den Wald bis zur Feuerstelle, dann mit Punsch und Spekulatius gestärkt zurück, um 19.00 Uhr am Gemeindehaus. Die Einladung haben alle erhalten. Anmeldung bis Sonntag, 14.12.2025.

### Präventionsschulung

Am Dienstag, 3. Februar 2026 von 18-21 Uhr findet die Präventionsschulung mit Frau Daniela Bailer-Schöffmann vom Jugendreferat Biberach im Gemeindehaus Blochingen für die NachbarschaftshelferInnen und alle, die in Kinder- und Jugendarbeit verantwortlich sind, statt. Alle fünf Jahre müssen alle Engagierten diese Auffrischung angehen. Bitte um Anmeldung.

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20✳C+M+B+26

## SCHULE STATT FABRIK

✳ Sternsingen gegen Kinderarbeit

Bedingt durch ein Entgegenkommen unsererseits bei einer Geburtstagsfeier im Gemeindesaal muss das Sternsingervortreffen diesen Freitag, 12. 12. um 17 Uhr in der beheizten Liebfrauenkirche mit Film „Willi in Bangladesch“, Information und Gruppenbildung stattfinden. Danke für das Ausweichen des Rosenkranzes in die Martinskirche. Treffen der Begleitpersonen Sternsingeraktion ist Donnerstag, 18.12.2025, 19.15 Uhr im Gemeindesaal.

### Noch Infos zum Adventskranz Ennetach

Hans-Günter Irmler hat Reisig besorgt, Maria Prinz und Edeltraud Irmler haben den Adventskranz gebunden. Edeltraud Irmler

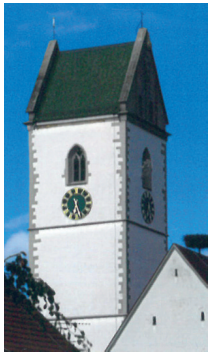
### Ennetacher Ministranten

Wir treffen uns Mittwoch, 17.12.2025 um 18.15 Uhr im Gemeindehaus Tonja zu unserer Gruppenstunde. Die Oberminis Larissa, Anne, Daniel, Magdalena, Finja und Hannah laden euch herzlich ein.

### Danke für die Kollekte im November 2025

| | Mengen | Ennetach |
|---|---|---|
| 01.11.2025 | 94,10 € | |
| 02.11.2025 | 141,11 € | 81,60 € |
| 08.11.2025 Hubertusmesse | 327,02 € | |
| 09.11.2025 Martinuskollekte | 25,60 € | 55,18 € |
| 15.11.2025 | 61,90 € | |
| 16.11.2025 Diasporakollekte | 46,30 € | 56,60 € |
| 23.11.2025 Jugendkollekte | 151,89 € | 34,36 € |
| 29./30.11.2025 | 206,63 € | 102,04 € |
| Opferstock Martinskirche | 66,96 € | |

Verantwortlich für den Inhalt
Katholisches Pfarramt Liebfrauen Mengen
Katholisches Pfarramt Sankt Cornelius und Cyprian Ennetach
Pfarrer Stefan Einsiedler
Pfarrstraße 8 · 88512 Mengen · Telefon 07572/8278
Mail: Liebfrauen.Mengen@drs.de
stcorneliusundcyprian.ennetach@drs.de
http://liebfrauen-mengen.drs.de
Bankverbindungen: KSK Mengen
Kath. Pfarramt Mengen IBAN: DE77 6535 1050 0000 6070 56
Kirchenpflege Mengen IBAN: DE96 6535 1050 0000 6050 65
Ursula Zyschka und Lene Rief Sozialstiftung:
IBAN: DE24 6535 1050 0000 023197
Kath. Pfarramt Ennetach IBAN: DE32 6535 1050 0000 6007 85
Kirchenpflege Ennetach IBAN: DE56 6535 1050 0000 6020 99
Layout und Druck: Druckerei Schmorl, Göggingen



# Gemeindebrief

Zu Unserer Lieben Frau in Mengen
St. Cornelius und Cyprian in Ennetach
Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach-Donau“
13. - 19. Dezember 2025
19. Jahrgang

## Ministrantenaktion im Advent

Mengener MinistrantInnen trafen sich am Mittwoch, 03.12.2025 zum Plätzchen backen im Gemeindehaus. Mit viel Eifer haben wir Plätzchen ausgestochen, anschließend verziert und natürlich direkt probiert. Schön, dass Ihr mitgemacht habt! Danke an Stefanie Zielke, die mit Laura, Laura und Nele das Plätzchenbacken verantwortlich übernommen hat.

## 3. Sonntag im Advent „Gaudete“ Das Engelskonzert

Der Name „Gaudete“ verdankt sich dem lateinischen Eröffnungsvers „Freuet euch im Herrn“ (Phil 4,4-7). Der Gebrauch rosafarbener Messgewänder geht wohl auf eine Angleichung an den vierten Fastensonntag zurück, Sonntag Laetare (Jes 66,10: „Freue dich, Stadt Jerusalem“). Das übliche rosafarbene Messgewand ist erstmals im 16. Jh. erwähnt. Wir hier durften das Engelskonzert in einer Mengener Wohnstube fotografieren und sehen hier nur einen Ausschnitt mit musikalischem Schwerpunkt. Die Manufaktur im Erzgebirge fertigt jedes Jahr einen neuen Engel und findet reißenden Absatz. Wir sehen adventliche Symbole (Schlüssel, Adventskranz, das Herz, die Muschel, die Glocke) in der ersten Reihe, ab der zweiten die verschiedensten Instrumente. Ist das nicht Advent – zu spielen, zu singen, zu musizieren, selber stimmig mit sich und der Welt zu werden. Die Figuren sind alle handgefertigt. Es muss nicht KI sein, kommenden Samstagabend gestaltet der „Offene Singkreis“ den Vorabendgottesdienst zum dritten Advent mit. Herzliche Einladung zur Mitfeier!

## Gottesdienste in Liebfrauen

### 3. Adventswoche Zeit für Gelassenheit

Samstag, 13. Dezember,
Luzia, Märtyrin in Syrakus, 304
Odilia, Äbtissin, 720
18.30 Eucharistiefeier
Offener Singkreis
Gedenken: Hans Schnell

### 3. Adventssonntag, Gaudete
### Sonntag, 14. Dezember

Jes 35,1-6a.10; Mt 11,2-11
10.30 Eucharistiefeier
Kindergottesdienst „Himar erzählt wie sie mit Maria und Josef in Bethlehem ankommen“
17.00 Adventsandacht
„Herbergsbesuch“, Adveniat, Martinskirche

Montag, 15. Dezember
17.00 Rosenkranz

Dienstag, 16. Dezember
6.00 Rorate, Frühstück

Mittwoch, 17. Dezember
17.00 Rosenkranz, Martinskirche

Donnerstag, 18. Dezember
16.00 Eucharistiefeier, Zieglersche
17.00 Rosenkranz

Freitag, 19. Dezember
7.35 Schülergottesdienst
17.00 Rosenkranz
18.00 Vesper 3. Adventswoche

## Gottesdienste in St. Cornelius und Cyprian

### 3. Adventswoche Zeit für Gelassenheit

### 3. Adventssonntag, Gaudete
### Sonntag, 14. Dezember

Jes 35,1-6a.10; Mt 11,2-11
9.00 Eucharistiefeier
Gedenken: Elfriede und Alois Merk, Fridolin und Lieselotte Schwarz, Reinhold Müller und verstorbene Angehörige, Benedikt Merkel

Dienstag, 16. Dezember
18.30 Rosenkranz
19.30 Kirchenchor

Donnerstag, 18. Dezember
18.30 Rorate

Freitag, 19. Dezember
7.35 Schülergottesdienst
18.00 Vesper 3. Adventswoche

**Eucharistiefeiern in der Seelsorgeeinheit**

Samstag, 13. Dezember
18.30 Blochingen
Sonntag, 14. Dezember
9.00 Scheer
10.30 Heudorf

## AUS DEM GEMEINDELEBEN

### Entscheidung von Sternsingerguppen
### Nächste Ausgabe des Gemeindebriefs

reicht bis Freitag, 16.1.2026. Bitte um baldige Abgabe Ihrer Artikel. Wünschenswert sind vor allem Sternsingergruppen in Mengen, die sich bereits für ein Gebiet entschieden haben, das wir dann auch bereits veröffentlichen können. Danke.

### Adventswege in Ennetach und Mengen

Verbunden mit der Einladung zu den Kindergottesdiensten und dem Familiengottesdienst vergangenen 1. Advent hat Frau Lucia Berner einen sehr ansprechenden Adventsweg vom Adventskranz hin zur Krippe gestaltet. Danke.

### Rückblick Adventskonzert

Der Einladung zum Konzert am 1. Adventsonntag des Kirchenchores Ennetach sind überwältigend viele Zuhörer gefolgt.
Adventliche Chorsätze, Mozarts Messe Missa brevis in D-Dur, Orgelsolo, Streichquartett, Darbietungen junger Solisten und das Vokalissimo-Ensemble ergaben eine eindrucksvolle Einstimmung in die beginnende Adventszeit. Die Chorleiterin, die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores Ennetach freuen sich über die vielen begeisterten Rückmeldungen. Das oftmals geäußerte, „berührende und erfüllende" Adventskonzert durfte, wie in den Jahren zuvor, in unserer schönen Ennetacher Pfarrkirche stattfinden. Anne Löw

### Danke für anonyme Spende

zugunsten der Ausflüge der Mengener Ministranten von 100 €, für den nächsten als Winterwanderung mit Punsch und Spekulatius und das Eislaufen in Pfullendorf. Wertvoller als die Spende ist dieses Zeichen der Wertschätzung. Danke!

### V. Lectio Divina: Wie Marta: Jesus entgegengehen Joh 11,1-40

Die Erzählung von der Auferweckung des Lazarus gehört zu den sieben „Wundern“ Jesu im Johannesevangelium, die dort allerdings „Zeichen“ heißen. Mit diesen Zeichen wird auf Gott und seine neue Wirklichkeit verwiesen, dh. Menschen machen angesichts von Mangel Erfahrungen der Fülle und Wirkmächtigkeit Gottes. Die Erzählungen zeigen beispielhaft, wie Gott neue Perspektiven eröffnet, Hoffnung scheint und vermeintliche Grenzen überschreitet. Die Lazarus-Erzählung ist die siebte, längste und letzte Zeichenerzählung, die auch inhaltlich durch die Totenerweckung einen Höhepunkt markiert. Sie ist das Scharnier zur Passionserzählung. Freundliche Einladung mit Bitte um Anmeldung bis Montag, 15.12. für Mittwoch, 17.12. 17 Uhr im Meditationszimmer.

### Proben für die Krippenspiele

in der Liebfrauenkirche am Mittwoch, 17.12. und am Dienstag, 23.12. um 16.30 Uhr in der beheizten Kirche; in Ennetach: Mittwoch, 17.12. um 14.30 Uhr, Montag, 22.12. um 10 Uhr.

### Herbergssuche 3. Advent 17 Uhr

in der Martinskirche, verbunden mit dem Andachtsteil im Gotteslob und Inhalten der Adveniataktion.

### Rettet unsere Welt #Zukunft Amazonas
### Adveniatsonntag am 3. Advent

Das Thema kann so und anders im Gottesdienst lebendig werden. Die Kollekte am 24./25.12.2025 kommt dem Schutz der indigenen Bevölkerung zugute. Adveniattüten liegen in den Kirchen aus oder im Gemeindebrief bei. Wer bei einer Spende über 50 € eine Bestätigung der Spende möchte, trage bitte Name und Adresse ein. Danke für das Interesse und die Unterstützung.

### Kolpingversammlung am 4. 12. 2025

Zwei Drittel der Mitglieder hatten sich zur Jahresversammlung am Kolpinggedenktag (1813-1865) in die „Sonne“ eingefunden.
Im Impuls nach dem vorzüglichen Essen, von Familie Weinspach zubereitet, gab Präses Stefan Einsiedler einen authentischen Einblick in die Lebenswelt von Adolph Kolping. Seine Ersteintragung in das Tagebuch vom 4.11.1837: „Erst will ich mich bestreben, Mensch zu sein, die hohe Bestimmung desselben begreifen lernen, zu der er geboren ward.“ Adolph Kolping geht es nicht nur um schulische und fachliche Bildung für seine Handwerksgesellen damals wie heute, sondern um „Herzensbildung“. Nach dem Totengedenken für Rosa Kniesel, Hans Schnell, Dieter Katz und Frau Gudrun Siegl verkündete der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Herbert Schlieske die Neuaufnahme von Rosa Albert, Agathe Koch, Theresia Pawlinka und Iris Gündera (bereits 2023). Das vitalisierende Herz der Kolpingsfamilie ist die Mengener Tafel „Martinslädle“. Wenn allein die Rotarier 5.000 € für den Zukauf von Nahrungsmitteln spenden, zeugt dies von der Breitenwirkung der Tafel. Es folgten die präzisen Berichte des Schriftführers Dieter Arnold, des Schatzmeisters Stefan Pfau, die lobenden Prüfbemerkungen von Michael Vogel und Gabi Schmölz. Die Einsatzleitung der Tafel, Frau Conny Schneider, informierte tiefergehend und zeigte Aufgaben auf, die die Kolpingsfamilie angehen muss, will sie die Tafel auf Stand halten (frühere Abholzeiten der Lebensmittel am Freitagmittag bei den Discountern). Der Vorsitzende überreichte Frau Conny Schneider ein Blumenpräsent als dankbares Zeichen für ihre Mühe zum